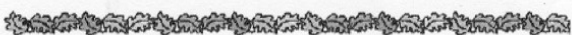


# Mitteilungsblatt der Dorfgemeinschaft Peesten

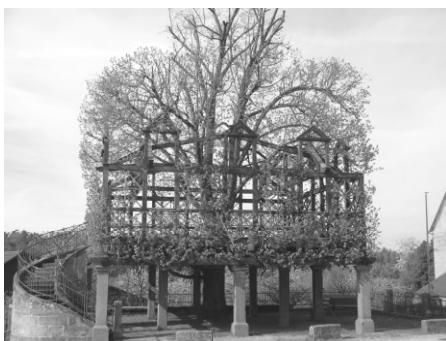


Ausgabe 39  
Mai 2015



## Baumschnitt am 28.03.2015

Keine Höhenangst durften Daniel Becht und Siegfried Dressel haben, als sie mit Hilfe einer Hubarbeitsbühne in ca. 20 m Höhe einen Baumschnitt ausführten. Über 50 Arbeitsstunden wurden durch den Förderkreis allein an diesem Tag



geleistet, denn auch untere Äste mussten geschnitten und das Schnittgut entsorgt werden.

Mit diesem Schnitt ist versucht worden, sich der Kubusform der historischen Tanzlinde anzunähern.

## qr-Code

Am Schaukasten an der Tanzlinde ist nun ein qr-Code angebracht, der mittels entsprechendem App auf dem Smartphone direkt zur Tanzlinden-Homepage führt. Dadurch können sich Besucher an Ort und Stelle weitere Informationen aus dem Internet holen.



**Herzliche Einladung zur Lindenkirchweih am 11., 12., 14. und 15. Juni 2015**

## **Weihnachtsfeier "outdoor" der Grund- und Mittelschule Mainleus**

Mit den Klassen 5-9 wanderten Lehrer Bodo Stelzner und andere Lehrkräfte am 22.12.2014 nach Peesten, um unter der Linde in Peesten eine kurze Outdoor-Weihnachtsfeier zu veranstalten. Es wurde vorgelesen und gesungen, bevor die Mädchen und Jungen mit Bussen wieder abgeholt wurden.

## **Schutzmaßnahmen an der Holzkonstruktion**

Das Thema Schutzmaßnahmen für die Balken der Holzkonstruktion wurde schon in den letzten Ausgaben des LB erörtert. Im April begannen die Arbeiten, die Schutzplatten mussten vorab gestrichen werden, bevor sie am 18.04. vor Ort angepasst und aufgeschraubt werden konnten. Durch kleine Keile, die unter den Platten angebracht sind, entsteht ein leichtes Gefälle, damit Niederschlagswasser ablaufen kann. Die Arbeiten werden noch einige Zeit andauern, da sie überwiegend in Eigenleistung ausgeführt werden sollen

Die **Sanierungskosten** seit 2013 erreichen nun fast den 5-stelligen Bereich und werden, wie alle Ausgaben für die Linde, vom "Tanzlindenkonto" bezahlt, welches der Förderkreis seit 1999 angespart hat durch Spenden, Erlöse aus Veranstaltungen, etc. Das Konto führt die Gemeinde Kasendorf, so dass auch Spendenquittungen ausgestellt werden können.

## **Naturdenkmalliste**

Dem Amtsblatt des Landkreises Kulmbach vom 11.12.2014 war zu entnehmen, dass die Tanzlinde Peesten aus der Liste der Naturdenkmäler genommen wurde. Laut Auskunft von Herrn Haun vom Landratsamt Kulmbach geht diese Maßnahme auf eine Besprechung im Jahr 2001 mit unserem damaligen Bürgermeister Hans Eschenbacher und Prof. Graefe zurück, da an einem Naturdenkmal keine Veränderungen (z. B. Baumschnitte) ohne Genehmigung der Naturschutzbehörde vorgenommen werden dürfen.

Die Linde ist jedoch weiterhin ein Baudenkmal und in der Denkmalliste wie folgt beschrieben:

*"Nähe Judengasse. Tanzlinde, vierseitige Tanzbodenanlage mit Fachwerkaufbau, auf achtseitigen Stützpfählern, mit Freitreppe, 1. Hälfte 18. Jh.; unterhalb des Dorfplatzes .."*

## **Veröffentlichungen**

Unter dem Titel "Ein Juwel in Oberfranken" berichtet die Zeitschrift der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald "**Unser Wald**" 1/2015 ausführlich mit Bildern über die Tanzlinden in Peesten, Limmersdorf und Langenstadt und über den Tanzlinden-Radrundweg.

Im **Franken - Urlaubsmagazin 2015**, herausgegeben von Frankentourismus Nürnberg, ist ein Foto vom Lindentanz in Peesten doppelseitig abgebildet sowie ein weiteres Bild der Peestener Linde mit einem Bericht über die drei Tanzlinden im Landkreis Kulmbach.

### **Schutz und Erhalt des Bau- und Kulturdenkmals Tanzlinde Peesten**

Schutz und Erhalt des hochgeförderten Bau- und Kulturdenkmals Tanzlinde haben oberste Priorität. Deshalb hat der Gemeinderat am 18.03.2015 beschlossen, dass im Lindensaal keine mehrstündigen Veranstaltungen, wie Geburtstagsfeiern, etc., stattfinden können. Auch das Haftungs- und Sicherheitsrisiko spielt eine große Rolle, außerdem sind in Peesten keine öffentlichen Toiletten vorhanden. Ausgenommen sind natürlich alle Peestener Veranstaltungen, wie Kerwa, Theater, Gottesdienste, etc.

Der Text des Aushanges im Schaukasten lautet:

*Willkommen auf der Tanzlinde in Peesten! Von Mai bis September ist die Tanzbruck für Besucher geöffnet. Führungen sind möglich, bitte nehmen Sie Kontakt auf unter [info@tanzlinde-peesten.de](mailto:info@tanzlinde-peesten.de). Herzlich einladen möchten wir zur Lindenkirchweih mit Lindentanz, jeweils am zweiten Sonntag im Juni. Weitere Informationen unter [www.tanzlinde-peesten.de](http://www.tanzlinde-peesten.de)*

*Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Veranstaltungen und Feiern durch Privatpersonen, Gruppen oder Vereine auf diesem Bau- und Kulturdenkmal nicht möglich sind.*

*Peesten, im März 2015*

*Markt Kasendorf*

### **Eine Linde aus Peesten in Seitzenhahn**

Ein Ableger der Peestener Tanzlinde wird zukünftig auch in Seitzenhahn wachsen, und zwar im Garten von Oswald und Monika Angermann. Zu ihrer Goldenen Hochzeit im April dieses Jahres überraschte sie der Gesangsverein Frohsinn 1877 Seitzenhahn e.V. mit einer Original-Peestener-Sommerlinde, die per Postpaket den Weg nach Seitzenhahn gefunden hatte. Die Idee stammte vom Kassier des Vereins, Horst Seifart, der Förderkreis war bei der Umsetzung gerne behilflich.



### **Spende der Kulmbacher Bank**

Anlässlich ihres 150jährigen Bestehens verteilte die Kulmbacher Bank am 08.05.2015 großzügig Spenden an örtliche Vereine. Auch der Förderkreis Tanzlinde Peesten wurde bedacht, denn im vergangenen Jahr hat die Bank zur Lindenkirchweih Filmaufnahmen für einen Imagefilm in Peesten drehen lassen.



## Feuerwehr

### Jahreshauptversammlung

Für 40 Jahre aktiven Dienst als Feuerwehrmann wurde **Manfred Gräf** im Rahmen der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet. **Jörg Angermann** erhielt eine Ehrung für 25 Jahre Feuerwehrdienst. **Stellvertretender Bürgermeister Klaus Amschler** bedankte sich bei den beiden für ihre Treue. Er zeigte sich froh darüber, dass die Peestner Wehr in der Zusammenarbeit mit der Gemeinde sehr unkompliziert sei und stellte heraus, dass in Peesten immer wieder selbst Hand angelegt werde und auch mal aus eigener Tasche Material angeschafft wird. Dadurch werde die Gemeinde sehr stark entlastet. **Landrat Klaus Peter Söllner** stellte die Wichtigkeit des freiwilligen Dienstes heraus und sprach der Peestner Wehr Lob und Anerkennung für ihre vorbildliche Jugendarbeit aus.



**Kreisbrandrat Stefan Härtlein** informierte über die bevorstehende Einführung des Digitalfunks bei der Feuerwehr. Um sich darauf vorzubereiten seien Lehrgänge und

Übungen notwendig. **Vorsitzender Rainer Macht** und **Kommandant Andreas Ott** bedankten sich bei der Gemeinde für die Unterstützung und hoben die reibungslose Zusammenarbeit hervor.

**Interessierte Frauen und Männer** sind jederzeit willkommen, bei Übungen zuzusehen oder mitzumachen. **Infos** beim Kommandanten Andi Ott.



## Jugend Feuerwehr

### Große Anzahl von Feuerwehranwärtern

Die Jugendfeuerwehr Peesten hat Zuwachs bekommen: Louisa Lauterbach, Kai Baran, Marius Eschenbacher und Sebastian Schnippa, alle aus Peesten. Auch aus Leesau sind Jugendliche, die zur Peestner Jugendgruppe zählen: Klaus Unger und Markus Unger. So bereiten sich nun insgesamt 4 Mädchen und 17 Jungs auf den Dienst in der Feuerwehr vor. In diesem Jahr haben sich die Jugendwarte **Markus Pülhorn** und **Andreas Angermann** zusammen mit ihren Ausbildern viel vorgenommen.

## Viele Ziele in 2015

Das erste Ziel ist die Prüfung zur **Bayerischen Jugendspange** am 30.5.15. Antreten werden 10 Feuerwehranwärter.

Danach sollen erstmals am 17.10.15 auch 15 Jugendliche die **Deutsche Jugendspange** absolvieren und danach den **Truppmann Lehrgang Teil 1** besuchen. Mit sage und schreibe **5 Gruppen** starten die Peestner beim **Jugendleistungsmarsch** am 12.9.15. Wir wünschen den Ausbildern und Jugendlichen viel Spaß und Erfolg bei ihrem vollen Terminkalender.

## Schauübung

Um den Eltern und Interessierten einen Einblick in die Jugendarbeit der Peestner Wehr zu geben, ist eine Schauübung geplant. Der Termin hierfür ist der 4.7.15, eine Zeit wird noch bekannt gegeben.

Jugendliche ab 11 Jahre sind jederzeit willkommen und eingeladen bei den Übungen zuzusehen und mitzumachen. **Kontakt** über Vorstand Rainer Macht oder Jugendwart Markus Pülhorn.



**SSV Peesten** ([www.ssv-peesten.de](http://www.ssv-peesten.de))

## Rückblick Veranstaltungen

Im Winterhalbjahr 2014/2015 gingen die gewohnten Veranstaltungen des SSV über die Bühne. Gut besucht war, wie der **Kameradschaftsabend** im Dezember 2014, auch die **Generalversammlung** im Januar 2015. Sehr gut angenommen wurde der gemeinsame **Ausflug** mit dem Gesangverein zum Weihnachtsmarkt nach Regensburg. Auch die **Fahrt zur „Grünen Woche“** nach Berlin sowie das **„Skiwochenende“** in Maria Alm am Steinernen Meer sind feste Bestandteile der außersportlichen Geschehnisse beim SSV. Das **Schlachtfest** und das **Schafkopfrennen** brachten wieder den gewünschten wirtschaftlichen Erfolg. Auch die Kleinkunstveranstaltung **„Bauer sucht Eich“** im Dorfhaus war fast ausverkauft. Etwas mehr Zuspruch hätten sich die Verantwortlichen bei der **Himmelfahrtswanderung** und dem anschließenden Grillfest am Sportgelände gewünscht.

## Arbeiten am Sportgelände

Leider noch nicht abgeschlossen werden konnte der Innenausbau des Vereinszimmers im Dachgeschoss. Auch die notwendige Außentreppe soll in den nächsten Monaten noch verwirklicht werden. Eine wichtige Baumaßnahme bedeutet die Befestigung des Bachufers. Der Bach kämpft sich immer weiter in Richtung Böschung bzw. Spielfeld vor.

Fortsetzung Seite 6

**Zu den genannten Arbeiten sowie zu den regelmäßig anfallenden Tätigkeiten im Sportheim und am Sportgelände wird um fleißige Mithilfe gebeten.**

## **Rückblick Spielbetrieb**

Kurz vor Ende der Fußballsaison 2014/2015 kann man ein zufrieden stellendes Fazit ziehen. Die **1. Mannschaft** schaffte am drittletzten Spieltag den angepeilten **Klassenerhalt in der Kreisklasse 4**. Sie steht mit 40 Punkten und 66:65 Toren (11 Siege, 7 Unentschieden, 11 Niederlagen) auf dem neunten Platz. Nach einer ordentlichen Vorrunde, die man mit 24 Punkten auf Rang 5 abschloss, verletzte sich Matthias Herold beim Hallenturnier in Baidersdorf schwer und stand in der Rückrunde nicht mehr zur Verfügung. Erfreulicherweise fanden in der Winterpause Daniel Schuhmann vom TSV Thurnau und Fabian Hörner vom SSV Kasendorf den Weg zum SSV. Wie fast schon gewohnt kam unsere Erste mit mäßigen Erfolgen ins neue Jahr. Sehr guten Auftritten folgten wieder enttäuschende Leistungen, so dass man relativ lange auf den sicheren Klassenerhalt warten musste. Bei etwas mehr Konstanz (leichte Ballverluste, Ausnutzen von Großchancen, mangelhaftes Abwehrverhalten) wäre durchaus eine noch bessere Platzierung möglich gewesen. Auch die **Hallenturniere** in den Wintermonaten gingen mit mäßigen Ergebnissen zu Ende. Trotzdem sollte man angesichts des relativ kleinen Kaders mit dem Erreichten zufrieden sein. Der Klassenerhalt in der Kreisklasse sollte oberste Priorität haben, weil dies sowohl für den wirtschaftlichen Bereich als auch für die Erweiterung des Kaders von großer Bedeutung ist.

Wie schon in der Vorsaison spielte unsere **2. Mannschaft** erfreulicherweise die gesamte Spielzeit im Vorderfeld der Tabelle mit. Zur Winterpause und sogar noch Ende April 2014 lag man noch auf dem 2. Tabellenplatz mit dem Ziel Vizemeisterschaft. Einen Spieltag vor Saisonende belegt unsere Reserve mit 55 Punkten und 74:47 Toren (18 Siege, 1 Unentschieden, 6 Niederlagen) einen sehr guten dritten Tabellenplatz.

Einige schwächere Partien in den letzten Saisonspielen verhinderten den durchaus möglichen 2. Platz, allerdings sollte man auch bedenken, dass einige Siege doch mit sehr viel Glück zustande kamen.

### **Vorschau Veranstaltungen**

-**Saisonabschluss** des SSV am Samstag, 23.5.2015 nach dem letzten Saisonheimspiel

-**„Open Air“** am Sportgelände am Samstag, 20.6.2015, Einlass: 14:00 Uhr

-**Sportfest** des SSV am Freitag, 26.6.2015 und Sonntag, 28.6.2015

Sehr positiv bleibt anzumerken, dass trotz manchmal langer „Ausfall-Listen“ und vielen Wochentagsspielen alle Begegnungen ordentlich über die Bühne gebracht werden konnten. Hier gilt der Dank den verantwortlichen Trainern und Betreuern sowie allen „Aktiven und Aushilfskräften“, die das ermöglicht haben.

Für das neue Spieljahr wurde eine weitere Zusammenarbeit mit **Spieltrainer Alexander Stamm**, der aus Peesten schon nicht mehr wegzudenken ist, vereinbart. Auch **Thomas Pichl** bleibt wie gehabt der Reserve hoffentlich als „Erfolgs-Coach“ erhalten. Nachdem bisher bei den Aktiven erfreulicherweise keine Abgänge bekannt sind, hoffen wir, dass die neue Saison mit allen altbekannten Gesichtern in Angriff genommen werden kann. Allerdings würde sich das Trainergespann sehr freuen, wenn es zum Trainingsauftakt den einen oder anderen Neuzugang in Peesten begrüßen könnte, um die Mission Klassenerhalt wieder in Angriff zu nehmen.



## Gesangverein ([www.edelweiss-peesten.de](http://www.edelweiss-peesten.de))

### Kirchenkonzert

Vorsitzende Marianne Leykam freute sich zusammen mit Pfarrer Ulrich Jobst über den guten Besuch und konnte mit den Gastchören aus Kasendorf und Willmersreuth und der Kirchenband ein gelungenes Programm bieten.

Für die vielen Musiker, Sängerinnen und Sänger und die Chorleiter ist der Auftritt immer wieder eine echte Herausforderung, der mit

vielen Proben verbunden ist. Schließlich will man ja jedes Jahr etwas Neues bieten. Dies ist allen Beteiligten in hervorragender Weise gelungen. Neue Ideen und Darbietungsformen (Begleitung durch Querflöte, Gitarre, Klavier, Schlagzeug) wurden mit großem Beifall und freiwilligen Spenden belohnt.



**Mitwirkende waren:** Männergesangverein Willmersreuth, Leitung: Vitus Karg. Posaunenchor Azendorf-Peesten, Leitung: Harald Neumann. Kirchenband Cross Tunes Kasendorf, Leitung: Sabrina Hargens. GV „Die Edelweißer“ Peesten, Leitung: Frank Macht.

Fortsetzung Seite 8

## Jahreshauptversammlung der Edelweißer

### 14 neue Mitglieder / Chorleitervertretung gefunden / Neuwahlen

Vorsitzende Marianne Leykam berichtet von zahlreichen Auftritten und sonstigen Aktivitäten während des Jahres. Ein besonderer Dank gilt ihrem gesamten Vorstandsteam, das eine schlagkräftige Truppe darstelle. Sehr gute Nachrichten konnte sie beim Mitgliederstand verkünden, welcher um 14 auf 113 angestiegen sei.

Chorleiter Frank Macht zeigt sich äußerst zufrieden mit dem Probenbesuch und den absolvierten Auftritten. Vor allem die Kameradschaft macht für ihn den Peestner Chor zu etwas Besonderem. Dennoch legt er auch Wert auf Leistung und freut sich vorausblickend auf einige Auftritte, die in diesem Jahr anstehen. Besonders erfreut zeigt er sich darüber, dass sich eine Vertretung für den Chorleiter gefunden hat. Susan Grämer aus Peesten übernimmt diese Aufgabe und arbeitet sich bereits in die Aufgabe ein.

Bürgermeister Bernd Steinhäuser bezeichnet den Chor als Vorzeigeverein. Die Auftritte seien immer etwas Besonderes und der Zulauf gebe dem Verein, was seine eingeschlagene Richtung angehe, Recht. Dass nun, in Zeiten von sterbenden Chören und Führungskräfte-mangel in Vereinen, auch noch eine Chorleitervertretung gefunden worden ist, sei ein Phänomen.

Die Neuwahlen ergaben nichts Neues. Die Vorstandschaft wurde einstimmig bestätigt: **1.Vors.:** Marianne Leykam, **2.Vors.:** Ludwig Pülhorn, **Kassier:** Heike Schott, **Schriftführer:** Helga Klemenz, **Beisitzer:** Jürgen Schäck, Katharina Hübner, Kerstin Bail, **Kassenprüfer:** Antje Kolb, Angelika Geißler, **Fahnenträger:** Manfred Gräf



### Termine

23.10.2015 Liederabend in Langenstadt

25.10.2015 Auftritt in Danndorf—15 Uhr

Herausgeber: Förderkreis Tanzlinde Peesten

[www.tanzlinde-peesten.de](http://www.tanzlinde-peesten.de)

Lind'n-Blättla-Kontakt: Dressel Helga und Siegfried

Tel. 09228/5406, eMail: Dressel.Peesten@t-online.de

Macht Frank (GV, FFW) - Tel. 09228/995860, eMail: frank.macht@t-online.de

Ellner Arno (SSV) - Tel. 09228/1376